

Das Extrablatt

Informationen vom Betriebsrat und der Personalvertretung
Ernst Molden „Döbling Burning“
Ein Singspiel vom Rand



© Chili Gallei / Rabenhof

Der Dichter und Liedermacher Ernst Molden, vor Jahrzehnten aus Döbling nach Erdberg entkommen, hat seinem Geburtsbezirk einen fantastischen Totentanz gewidmet. Döbling, Wiens 19. Bezirk, letzte Bastion der altösterreichischen Bourgeoisie. Es herrscht Katerstimmung nach dem (Neustifter) Kirtag: Otto Meyer-Sudelfeld, gescheiterter Performancekünstler und letzter Spross einer Gummifabrikanten- Dynastie, könnte die Villa seiner Großmutter und deren Vermögen erben, würde er sich nur endlich wie ein anständiger Döblinger benehmen und seine Schnapsideen begraben. Aber auch die Kirche in Gestalt des Monsignore Schoiswohl spitzt auf die Villa und das Geld. Der dämonische Weinbauer Leopold Probus Musil spielt ebenso eine Rolle wie ein echtes Döblinger Gespenst: die Heilige Agnes.

Termin: Dienstag, **28. April 2026**

Beginn: Einführung/Führung um 19:00 Uhr, Vorstellungsbeginn 20:00 Uhr

Ort: Rabenhof Theater, Rabengasse 3, 1030 Wien

Bitte Treffpunkt vor dem Rabenhof Theater um 18:40 Uhr beachten

Kosten: € 20,00 für FSW Mitarbeiter:innen & seine Töchter

€ 25,20 für Gäste

Verbindliche Anmeldung an br-kultur@fsw.at bis spätestens 31. März 2026

**Liebe Grüße von euren Betriebsrät:innen, eurer Personalvertretung
euren BVPs und dem JVR**

**Werde Teil der
Gewerkschaft!**

youunion
Die Daseinsgewerkschaft

